



Wappen der Verbandsgemeinde Prüm

Dieses Wappen ist dreigeteilt und enthält die Wappen der drei größten Territorien, die vor 1794 das Prümer Land beherrschten.

Beschreibung:

Schild geteilt, unten gespalten, oben in rot silbernes Salvatorlamm mit silberner Fahne, darin ein rotes Kreuz, unten vorne (heraldisch rechts) ein fünfstrahliger schwarzer Stern in Silber, unten hinten (heraldisch links) drei silberne Tatzenkreuze in schwarz.

Die obere Hälfte des Wappens zeigt das stehende Lamm, das zahlreiche Klöster, die dem Salvator geweiht waren, als Wappenzeichen gebrauchten.

Das älteste bekannte Wappen der Abtei Prüm stammt aus dem Jahre 1342 und zwar finden wir es im Siegel des Abtes Dieter von Katzenelnbogen.

Das Wappen des Amtes Schönecken zeigt den Drudenfuß, einen fünfzackigen Stern.

Es ist ein altes Schöffensiegel, zum ersten Male belegt im Jahre 1388.

Die drei silbernen Kreuze auf schwarzem Grund sind das Wappen der Herrschaft Schönberg.

Es ist an der von Johann von Schönberg, Erzbischof und Administrator von Prüm gestifteten Kanzel in Prüm und am Rathaus zu finden.